



**Depesche Nr. 30 vom 27. August 2008  
vom Hessischen Luftsportbund e.V.**

**Chancen und Möglichkeiten für den Verein der Zukunft**

Der Landessportbund Hessen e.V. veranstaltet am 22. November 2008 von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr in den Räumen der Sportschule des Landessportbund in Frankfurt am Main eine Forumveranstaltung zum Thema „Chancen und Möglichkeiten für den Verein der Zukunft“.

Bei dieser Veranstaltung treffen nicht nur Luftsportler aus Hessen zusammen, sondern auch die Mitglieder des Deutschen Alpenvereins, des Deutschen Kanu-Verbandes sowie des Hessischen Leichtathletikverbandes. Diskussionsthema sind unter anderem die Fragestellungen: „Was machen andere Vereine im Rahmen der Mitgliedsarbeit besser?“ oder „Was kann man voneinander im Rahmen der Mitgliedsbetreuung lernen?“. Das beiliegende Programm als PDF Dokument informiert vorab über diese sport- und verbandsübergreifende Veranstaltung, deren Besuch sich insbesondere für Vereinsvorstände hervorragend eignet.

**Deutsche Meisterschaften im Modellflug**

Die Modellflugsportgruppe Weilmünster e.V. veranstaltet im Zeitraum vom 13. bis 14. September 2008 die Offenen Deutschen Meisterschaften für Jugendliche und Senioren der Klasse F5B-J. Anmeldeschluß ist der 01. September 2008. Weitere Informationen sowie die Wettbewerbsausschreibung sind als PDF Dokument beigefügt.

**Stellenangebot für das Referat Flugbetrieb beim Deutschen Aero Club**

Der Deutsche Aero Club sucht einen Mitarbeiter (m/w, Teilzeit 20 Stunden) für das Referat Flugbetrieb in der Bundesgeschäftsstelle in Braunschweig. Das Stellenangebot liegt als PDF Dokument anbei.

**Stellenangebot für die Sportfachgruppe Segelflug beim Deutschen Aero Club**

Die Sportfachgruppe Segelflug/Motorsegelflug im Deutschen Aero Club sucht für ihre Geschäftsstelle in Braunschweig einen Referenten Segelflug (m/w, Vollzeit). Weitere Informationen sind in der beiliegenden Stellenausschreibung als PDF Dokument verfügbar.

**Ausgabe 13 / 2008 des DAeC - Newsletters**

In seinem aktuellen Newsletter berichtet der DAeC über die Ergebnisse der Segelflugweltmeisterschaften in Lüsse sowie über die 13. Hubschrauber-Weltmeisterschaft. Ebenso werden Vorabinformationen für den 67. Segelfliegertag in Hagen bekanntgegeben (Samstag, 1. November 2008, 67. Segelfliegertag in Hagen/Nordrhein-Westfalen). Weiterhin wird auf das „Trudeltraining in Dierdorf-Wienau“ hingewiesen, das vom Büro Flugsicherheit mit Unterstützung des Luftsportvereins Neuwied am 19. und 20. September ausgeführt wird. Der Newsletter ist als PDF Dokument beigefügt.



#### **Tag der Offenen Tür bei der Flugsportgruppe Elz**

Am Wochenende des 06. und 07. September 2008 findet bei der Flugsportgruppe Elz e.V. ein Tag der Offenen Tür statt: Die Besucher dürfen sich auf Rundflüge, auf eine Cocktail-Bar, auf Kaffee und Kuchen sowie auf ein leckeres Grillfest freuen. Weitere Informationen stehen als PDF Dokument sowie im Internet unter der Adresse [www.edfy.de](http://www.edfy.de) zur Verfügung.

#### **Kurzberichte der Bundesgeschäftsstelle des Deutschen Aero Clubs**

Der Depesche sind die Kurzberichte der Bundesgeschäftsstelle des DAeC aus dem Zeitraum vom 4. Juni 2008 bis zum 13. August 2008 als PDF Dokument beigelegt.

#### **Berlin Tempelhof: Der letzte Flug am 25. Oktober 2008**

Am 31. Oktober 2008 ist es nun soweit: Der Flugplatz Berlin-Tempelhof wird geschlossen. Daher soll ein letztes Mal die alte Strecke der "CANDY BOMBER" (Rosinen Bomber) abgeflogen werden. Für alle Interessenten, die am Samstag, den 25. Oktober 2008, auf den historischen Flug von Celle nach Tempelhof gehen möchten, sind die wichtigsten Informationen als beiliegendes PDF Dokument verfügbar.

#### **75 Jahre Fliegen in der Schwalm**

Unter dem Titel „75 Jahre Fliegen in der Schwalm“ veranstalten die Flugsportvereinigung Schwalm e.V. sowie die AKAflieg Frankfurt/Main am 30. und 31. August 2008 ein kunterbuntes Jubiläumfest. Weitere Informationen sind im beigelegten PDF Dokument verfügbar.

#### **Jugendvergleichsfliegen 2008**

Am letzten Augustwochenende finden die Vorentscheide im hessischen Jugendvergleichsfliegen statt. Die Vorentscheide werden in Bad Nauheim/Ober Mörlen, Breitscheid, Mümlingtal/Vielbrunn und Sontra stattfinden. Gemeldet sind 107 Teilnehmer aus 25 Vereinen. Das hessischen Jugendradio „You FM“ sendet von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr vom Vorentscheid in Sontra. Die gesamte Luftsportjugend Hessen freut sich auf ein tolles Wochenende!

Ansprechpartner für Rückfragen:

Verena Feiler, Landesjugendleiterin  
Hölderlinstraße 29, 35578 Wetzlar  
Telefon: 06441 - 446463  
E-Mail-Adresse: [verena.feiler@gmx.de](mailto:verena.feiler@gmx.de)



#### **Fehlende Bewerber bei den Deutschen Segelflug-Meisterschaften im Jahr 2009**

Die Bewerbungsfrist zur Ausrichtung von Deutschen Segelflug-Meisterschaften im Jahr 2009 ist fast abgelaufen. Bis jetzt liegen dem DAeC lediglich zwei Bewerbungen (Mengen für Offene/18m/15m und Hornberg für Club) vor. Für Standard und DoSi gibt es noch keine Bewerbungen. Unser Segelflugreferent, Rainer Meng, bittet darum, daß die hessischen Vereine prüfen mögen, ob eine Bewerbung entsprechend der beiliegenden Ausschreibung möglich ist (siehe PDF Dokument).

Ansprechpartner für Rückfragen:

Rainer Meng, Referat Segelflug im HLB  
Fachfeldstraße 43, 60386 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 - 40806796 (privat)  
Telefon: 069 - 415354 (geschäftlich)  
E-Mail-Adresse: meng.augenoptik@t-online.de

#### **40 Jahre Motorflug Fulda**

Unsere Fliegerkameraden vom Motorflug Fulda e.V. veranstalten am Samstag, den 06. September 2008 (ab 12.00 Uhr), sowie am Sonntag, den 07. September 2008 (ab 10.00 Uhr), einen Tag der Offenen Tür auf dem Flugplatz Fulda-Jossa bei Hosenfeld.

Es werden Rundflüge mit Motorflugmaschinen, Hubschrauber-Rundflüge, Fallschirm- und Tandemsprünge, Ballonfahrten, Modellflugvorführungen sowie Oldtimermaschinen zu sehen sein. Für alle Flieger und Freunde des Motorflug Fulda e.V. wird es am Samstagabend ab 20.00 Uhr einen „Fliegerabend im Hangar“ mit gegrilltem Wildschwein geben. Am Sonntag um 14.00 Uhr findet die offizielle Steinenthüllung „Westlichster Punkt des Landkreises Fulda“ durch den Landrat, Herrn Bernd Woide, statt. Weitere Informationen zum Programm sowie zur Anreise gibt es im beiliegenden PDF Dokument.

#### **Einladung zum ersten Treffen der HLB-Bezirke Ost und Nord**

Hans Kordubel und Frank Schmitt, Bezirksvorsitzende der Vereine Ost und Nord im Hessischen Luftsportbund e.V. laden recht herzlich zum ersten Treffen beider Bezirke am Freitag, Samstag und Sonntag (12. bis 14. September 2008) auf die Wasserkuppe ein.

Das Programm sieht folgende Punkte vor.

Freitag, 12. September 2008	18.00 Uhr	Anreise
	19.00 Uhr	Gemeinsames Abendessen
	20.00 Uhr	Eröffnung und Begrüßung
		Berichte aus den Bezirken OST / NORD, Diskussion, aktuelle Probleme sowie Verschiedenes



Samstag, 13. September 2008	09.30 Uhr	Luftfahrzeugführer-Einsatzbesprechung
	10.00 Uhr	Aushallen, Startbereitschaft
	10.30 Uhr bis 18.00 Uhr	Flugbetrieb
	19.00 Uhr	Gemeinsames Abendessen
Sonntag, 14. September 2008	09.30 Uhr	Luftfahrzeugführer-Einsatzbesprechung
	10.00 Uhr	Aushallen, Startbereitschaft
	18.00 Uhr	Siegerehrung

Ansprechpartner für Rückfragen: Hans Kordubel  
Am Schwingstock 3, 36251 Bad Hersfeld  
E-Mail-Adresse: [hans.kordubel@t-online.de](mailto:hans.kordubel@t-online.de)

#### Übersicht der beigefügten PDF Dokumente

- 1) Depesche Nr. 30 vom 27. August 2008
- 2) Einladung „Chancen und Möglichkeiten für den Verein der Zukunft“
- 3) Deutsche Meisterschaften im Modellflug
- 4) Stellenangebot für das Referat Flugbetrieb beim Deutschen Aero Club
- 5) Stellenangebot für die Sportfachgruppe Segelflug beim Deutschen Aero Club
- 6) Ausgabe 13 / 2008 des DAeC - Newsletters
- 7) Tag der Offenen Tür bei der Flugsportgruppe Elz
- 8) Kurzberichte der Bundesgeschäftsstelle des Deutschen Aero Clubs
- 9) Berlin Tempelhof: Der letzte Flug am 25. Oktober 2008
- 10) 75 Jahre Fliegen in der Schwalm
- 11) Jugendvergleichsfliegen 2008
- 12) Fehlende Bewerber bei den Deutschen Segelflug-Meisterschaften im Jahr 2009
- 13) 40 Jahre Motorflug Fulda
- 14) Einladung zum ersten Treffen der HLB-Bezirke Ost und Nord

Mit fliegerischen Grüßen  
Hessischer Luftsportbund e.V.  
- Pressereferent -

**Herausgeber und Verantwortlicher im Sinne des Pressegesetzes**  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Hessischen Luftsportbundes e.V.  
c/o Pressereferent Dipl.-Kfm. Markus Lenz • Landwehrstraße 1 • 64293 Darmstadt  
Internet: <http://www.hlb-info.de/pressebox> • E-Mail-Adresse: [pressebox@hlb-info.de](mailto:pressebox@hlb-info.de)

# Natursport

## Herausforderung Freizeitsport Chancen und Möglichkeiten für den Verein der Zukunft

Forum des Landessportbundes Hessen gemeinsam mit dem DAV - Landesverband Hessen, dem Hess. Kanu - Verband, dem Hess. Leichtathletik - Verband, dem Hess. Luftsportbund



am 22. November 2008, 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr, Sportschule des lsbh

### Programm

- **Begrüßung – Veranstaltungsablauf** (Brigitte Ebers, lsbh)
- **Einführung in das Thema - Ziele** (Reinhard Witzel, lsbh)
- **Gesellschaftlicher Wandel – Wandel der Sportnachfrage  
Freizeitsport – Chance und Möglichkeiten für den Verein der Zukunft** (Prof. Schröder, Göttingen)

*Was machen andere? Was kann man voneinander lernen?*

- **Beispiele :Verbände stellen Ihre Freizeitsportinitiativen vor**
  - ⇒ **DAV/Hessen:** „Wandern, klettern, biken – voll im Trend ! “ (Gunnar .P Theiß, Präsident)
  - ⇒ **Kanu :** **Kanu natürlich – was sonst !** (Petra Schellhorn, Vizepräsidentin)
  - ⇒ **Leichtathletik:** **Vielfalt ist uns wichtig** (Konstanze Neu-Müller, Präsidiumsmitglied)
  - ⇒ **Luftsport:** **Sicherheit und Ausbildungsqualität sind zentral** (Dr. Jens A. Plusczyk, Präsident)
- **Beispiele: Vereine stellen Ihre Initiativen vor**
  - ⇒ „Aufgaben gemeinsam anpacken“ (H. Piaskowski, Vorsitzender Kanu - Club - Fulda 1950)
  - ⇒ „Über die eigene Sportart hinausgehen“ (M. Ehrenklau, Vorsitzender Alsfelder Ski Club)
- **Unser Service - Angebot** (Brigitte Ebers, lsbh)
- **Abschlussforum:**  
Konsequenzen, Perspektiven – mit Vertretern der Fachverbände, Sportwissenschaft und Landessportbund Hessen

Moderationsteam: B. Ebers/R. Witzel





# DEUTSCHER AERO CLUB E.V.

Mitglied der Fédération Aéronautique Internationale und des Deutschen Olympischen Sportbundes

**SPORTFACHGRUPPE MODELLFLUG – FA FERNLENKFLUG**

[www.modellflug-im-daec.de](http://www.modellflug-im-daec.de)

---

## Wettbewerbsausschreibung DAeC 88/2008

### Offene Deutsche Meisterschaften

für Jugendliche und Senioren der Klasse F5B-J

---

<b>Veranstalter:</b>	Deutscher Aero Club e.V. – Sportfachgruppe Modellflug
<b>Ausrichter:</b>	Modellflugsportgruppe Weilmünster e.V. Brunhildensteg 26, 61389 Schmitten Tel./Fax.: 06082/930414 <a href="mailto:Eberhard.Heidrich@MFG-Weilmuenster.de">Eberhard.Heidrich@MFG-Weilmuenster.de</a> <a href="mailto:ebe.heidrich@t-online.de">ebe.heidrich@t-online.de</a>
<b>Wettbewerbsorganisation:</b>	Eberhard Heidrich, Tel./Fax.: 06082/930414 <a href="mailto:ebe.heidrich@t-online.de">ebe.heidrich@t-online.de</a> Harald Ruhland, Tel.: 06474/1206 <a href="mailto:Harald.Ruhland@MFG-Weilmuenster.de">Harald.Ruhland@MFG-Weilmuenster.de</a>
<b>Wettbewerbsleitung:</b>	Erich Töpfer
<b>Wettbewerbsregeln:</b>	BeMod, Ausgabe 01.01.2008 für Klasse FB-J <a href="http://www.modellflug-im-daec.de/bemod/bemod_index.htm">http://www.modellflug-im-daec.de/bemod/bemod_index.htm</a> Teil 3 ⇒ Teil 36 ⇒ Teil 3655 ⇒ KZF 36-552
<b>Austragungsdatum:</b>	13.-14.09.2008
<b>Wettbewerbsort &amp; Wettbewerbsgelände:</b>	35789 Weilmünster, Modellfluggelände am Köppchen Anfahrtsinformation: <a href="http://www.MFG-Weilmuenster.de">www.MFG-Weilmuenster.de</a>
<b>Titel und Preise:</b>	Deutscher Jugendmeister und Deutscher Meister Medaillen und Urkunden des DAeC, Pokale und Urkunden des Veranstalters sowie Sachpreise für jeden Teilnehmer nach Losentscheid.
<b>Zulassungsbedingungen:</b>	Teilnehmen kann jeder Modellflugsportler. Vorzulegen ist der Nachweis einer gültigen Halterhaftpflicht-Versicherung für Flugmodelle, die die §§ 102 LuftVZO und 37 LuftVG erfüllt. Ein Teilnehmer gilt als Jugendlicher bis zu und einschließlich dem Kalenderjahr, in dem er das 18. Lebensjahr erreicht. Mit seiner Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft, die von der Sportfachgruppe Modellflug des DAeC ausgeschrieben oder die von der Sportfachgruppe Modellflug als Ranglisten- bzw. Qualifikationswettbewerb anerkannt sind, erkennt der Teilnehmer die Sportordnungen des Deutschen Aero Club und der Sportfachgruppe Modellflug vorbehaltlos an. <a href="http://www.modellflug-imdaec.de/bemod/html/t3.htm">www.modellflug-imdaec.de/bemod/html/t3.htm</a>

- Zeitplan:** Bis 09:00 Uhr Anmeldung der Teilnehmer  
Bis 09:30 Uhr Senderabgabe  
10:00 Uhr Wettbewerbsbeginn
- Anmeldung:** Benötigt werden für die Anmeldung: der Kanal- und Ersatz-Kanal, der Vereinsname und bei DAeC-Mitgliedern die Lizenz-Nummer. Diese Angaben müssen bis spätestens **01.09.2008** bei Eberhard Heidrich schriftlich (E-Mail/Fax) eingegangen sein. Bitte Anmeldeformular der Website ([www.MFG-Weilmuenster.de](http://www.MFG-Weilmuenster.de)) benutzen.
- Anti-Doping-Bestimmungen:** Mit seiner Teilnahme an dem hier ausgeschriebenen Wettbewerbe erkennt jeder Teilnehmer die Anti-Doping-Bestimmungen des DAeC und das Anti-Doping-Regelwerk der Nationalen Anti-Doping-Agentur (NADA) vorbehaltlos an. Jeder Teilnehmer kann unter [www.nada-bonn.de](http://www.nada-bonn.de) alle Informationen erhalten, die er zur Einhaltung dieser Bestimmung braucht.
- Startgeld:** Erwachsene: 26,- Euro  
Jugendliche: 13,- Euro
- Hinweis für die Teilnehmer:** Camping ist auf dem Modellflugsportgelände begrenzt möglich, bitte voranmelden. Speisen und Getränke werden auf dem Fluggelände angeboten. Am 13.09.08 abends steht für Teilnehmer und Gäste gegen Gebühr und Vorkasse von 13,-- € ein Buffet bereit. Bitte Anmeldeformular verwenden (s. o.).  
Übernachtungsmöglichkeiten in Hotels etc. auf Anfrage.
- Wir wünschen allen Teilnehmern und Gästen eine sichere Anfahrt und wir freuen uns auf Ihren Besuch!

gez. Hans-Peter Gölz  
VORSITZENDER DES  
FA FERNLENKFLUG

gez. Wolfgang Schulz  
REFERENT ELEKTROFLUG  
IM FA FERNLENKFLUG

Verteiler:  
Für alle LMR sowie alle Mitglieder des Fachausschusses F3 per Email mit der Bitte um Weiterverteilung in ihrem Bereich.  
Für jeden Modellflieger per Download von der DAeC Website.



# DEUTSCHER AERO CLUB

MITGLIED DER FÉDÉRATION AÉRONAUTIQUE INTERNATIONALE  
UND DES DEUTSCHEN OLYMPISCHEN SPORTBUNDES

Der Deutsche Aero Club sucht einen **Mitarbeiter** (m/w, Teilzeit 20 Stunden) für das **Referat Flugbetrieb** in der Bundesgeschäftsstelle in Braunschweig.

## **Aufgaben:**

- Bearbeitung luftsportrelevanter, nationaler und internationaler Flugbetriebsregeln
- Projektbearbeitung, dazu gehört auch die Bereitschaft zu Reisen und gelegentlicher Wochenendarbeit
- Betreuung der DAeC-Vereine

## **Profil:**

- Aktiver Luftsportler
- Mehrjährige Berufserfahrung im gewerblichen oder militärischen Flugbetrieb
- Sehr gute Englischkenntnisse (ICAO Level 5)

## **Bewerbung:**

Bewerbungen bitte mit Angabe der Gehaltsvorstellungen und des möglichen Eintrittsdatum bis zum 15. September 2008 an Petra Kröning, DAeC, Hermann-Blenk-Straße 28, 38108 Braunschweig .





# DEUTSCHER AERO CLUB

MITGLIED DER FÉDÉRATION AÉRONAUTIQUE INTERNATIONALE  
UND DES DEUTSCHEN OLYMPISCHEN SPORTBUNDES

Die Sportfachgruppe Segelflug/Motorsegelflug im Deutschen Aero Club sucht für ihre Geschäftsstelle in Braunschweig

einen **Referenten Segelflug** (m/w, Vollzeit)

## **Aufgaben:**

- Betreuung der organisatorischen und sportlichen Belange der Arbeit der Sportfachgruppe Segelflug/Motorsegelflug nach Vorgabe des Vorstandes der SFG
- Betreuung der ehrenamtlichen Gremien, insbesondere der Fachausschüsse
- Projektbearbeitung aller Belange der gesetzlichen Vorgaben
- Haushaltsplanung und -überwachung
- Unterstützung bei der Organisation nationaler und internationaler Wettbewerbe

## **Profil:**

- Inhaber der Segelfluglizenz, weitere Berechtigungen (z.B. Lehrberechtigung) erwünscht
- Mehrjährige Berufserfahrung in der Verwaltung und Organisationsabläufen
- Erfahrung in Strukturen ehrenamtlich geführter Organisationen
- Gute Englischkenntnisse

Die Bereitschaft zu Reisen und Wochenendarbeit wird vorausgesetzt.

## **Bewerbung:**

Bewerbungen bitte mit Angabe der Gehaltsvorstellungen und möglichem Eintrittsdatum bis zum 1. Oktober 2008 an den Vorstand der Sportfachgruppe Segelflug/Motorsegelflug, Hermann-Blenk-Straße 28, 38108 Braunschweig.



NEWSLETTER Ausgabe 13/2008 vom 18. August 2008



von links: Siegerehrung Segelflug-WM und die Siegerehrung der Segelkunstflug-EM

## Segelflug-WM: Deutscher Doppelerfolg



Die Segelflugweltmeisterschaften in Lüsse sind zu Ende. Michael Sommer ist erneut Weltmeister in der Offenen Klasse geworden und Teamkollege Tassilo Bode Vizeweltmeister. Dazu kommen der vierte Platz in der 18m-Klasse für Hermann Leucker und der fünfte Platz für Holger Karow in der Offenen Klasse. Acht Wertungstage lang bot sich das deutsche Team mit der Konkurrenz ein Kopf an Kopf Rennen.



Informationen und Fotos unter: [www.wgc2008.org](http://www.wgc2008.org)  
WM-Tagebuch und Fotos: [www.daec-segelflug.de](http://www.daec-segelflug.de)

## 13. Hubschrauber-Weltmeisterschaft beendet



Vom 13. bis 17. August kämpften 44 Mannschaften um den begehrten Weltmeistertitel. Holger Hoven und Michael Schauff (auf EC 120) gewannen mit 1235,7 Punkten die Bronzemedaille. In der Mannschaftswertung flog sich die deutsche Mannschaft auf Platz zwei. Den Juniorenweltmeistertitel holten sich Klaus Wiehe und Copilot Frank Rudolf (auf Schweizer 300). Knapp gefolgt von den beiden Damenbesatzungen Bettina Schleidt/Gisela Freund und Sabine Nendza/Uta Zielenzniak.



Mehr Informationen unter: [www.daec.de/index.php](http://www.daec.de/index.php)  
[www.deutscher-hubschrauberclub.de](http://www.deutscher-hubschrauberclub.de)

## Mannschafts-Bronze für die deutschen Segelkunstflieger



Der Aufwärtstrend im deutschen Segelkunstflug setzte sich auch auf der EM in Radom/Polen fort: Die drei deutschen Spitzenpiloten Markus Feyerabend (BY), Olaf Schmidt (HB) und Hans-Georg Resch (BY) hatten in der Weltspitze ein gehöriges Wörtchen mitzureden und errangen die Bronzemedaille in der Mannschaftswertung. Markus Feyerabend stand sogar noch zweimal auf dem Treppchen: In der Gesamtwertung wurde er dritter und erhielt die Bronzemedaille. In der Disziplin "Unbekannte Pflichten" reichte es sogar zur Silbermedaille.



Mehr Informationen unter: [www.daec.de/](http://www.daec.de/)



NEWSLETTER Ausgabe 13/2008 vom 18. August 2008

## Ramstein: Neue Frequenz

Ab sofort muss die Kontaktaufnahme mit Ramstein GCA auf der Frequenz 123,30 MHz erfolgen. Da diese Frequenz jedoch auch von anderen Militärflugplätzen (NATO, USAF) genutzt wird, ist es wichtig, bei der Kontaktaufnahme mit Ramstein deutlich „Ramstein GCA“ zu rufen. Weiterhin ist auch die Kontaktaufnahme zu Ramstein Tower auf 133,20 MHz möglich.

Die Awareness Campaign mit der US-Air Force in Ramstein hat das Miteinander im Luftraum um Ramstein sicherer gemacht. Sie muss daher konsequent fortgeführt werden. Zur Konfliktvermeidung ist es weiterhin unbedingt erforderlich, im E-Luftraum ungefähr 20 NM um die US-Airbase Ramstein über Position und Höhe sowie die beabsichtigte Flugrichtung zu unterrichten. Bisher galt dafür die Frequenz 129,05 MHz. Diese Frequenz steht Ramstein nicht mehr zur Verfügung.

Reiner Schröder

## Stellenangebot: DAeC-Mitarbeiter gesucht

Der Deutsche Aero Club sucht einen Mitarbeiter (m/w, Teilzeit 20 Stunden) für das **Referat Flugbetrieb** in der Bundesgeschäftsstelle in Braunschweig.

### Aufgaben:

- Bearbeitung luftsportrelevanter, nationaler und internationaler Flugbetriebsregeln
- Projektbearbeitung, dazu gehört auch die Bereitschaft zu Reisen und gelegentlicher Wochenendarbeit
- Betreuung der DAeC-Vereine

### Profil:

- Aktiver Luftsportler
- Mehrjährige Berufserfahrung im gewerblichen oder militärischen Flugbetrieb
- Sehr gute Englischkenntnisse (ICAO Level 5)

### Bewerbung:

Bewerbungen bitte mit Angabe der Gehaltsvorstellungen und mögliches Eintrittsdatum bis zum 15. September 2008 an Petra Kröning, DAeC, Hermann-Blenk-Straße 28, 38108 Braunschweig.

## UL-Europameisterschaft in Leszno/Polen



Die UL-Europameisterschaft in Leszno/Polen hat begonnen. Die EM wurde am 16. August offiziell eröffnet. Bis zum 22. August kämpfen Piloten aus 13 Ländern in drei Disziplinen um den begehrten Titel.



Mehr Informationen unter:

<http://www.emc2008.pl/index.php>

<http://www.ul-emc2008.blogspot.com/>



NEWSLETTER Ausgabe 13/2008 vom 18. August 2008

## Stellenangebot: DAeC-Mitarbeiter gesucht



Die Sportfachgruppe Segelflug/Motorsegelflug im Deutschen Aero Club sucht für ihre Geschäftsstelle in Braunschweig

### einen Referenten Segelflug (m/w, Vollzeit)

#### Aufgaben:

- Betreuung der organisatorischen und sportlichen Belange der Arbeit der Sportfachgruppe Segelflug/Motorsegelflug nach Vorgabe des Vorstandes der SFG
- Betreuung der ehrenamtlichen Gremien, insbesondere der Fachausschüsse
- Projektbearbeitung aller Belange der gesetzlichen Vorgaben
- Haushaltsplanung und -überwachung
- Unterstützung bei der Organisation nationaler und internationaler Wettbewerbe

#### Profil:

- Inhaber der Segelfluglizenz, weitere Berechtigungen (z.B. Lehrberechtigung) erwünscht
- Mehrjährige Berufserfahrung in der Verwaltung und Organisationsabläufen
- Erfahrung in Strukturen ehrenamtlich geführter Organisationen
- Gute Englischkenntnisse

Die Bereitschaft zu Reisen und Wochenendarbeit wird vorausgesetzt.

#### Bewerbung:

Bewerbungen bitte mit Angabe der Gehaltsvorstellungen und möglichem Eintrittsdatum bis zum 1. Oktober 2008 an den Vorstand der Sportfachgruppe Segelflug/Motorsegelflug, Hermann-Blenk-Straße 28, 38108 Braunschweig.

## 67. Segelfliegertag in Hagen



Am Samstag, den 1. November 2008 findet der 67. Segelfliegertag in Hagen/Nordrhein-Westfalen statt. Im Laufe des Tages werden Sportler geehrt, Ehrenpreise vergeben und Fachvorträge gehalten. Die Mitgliederversammlung „Förderverein Deutscher Segelflug“ und die Mitgliederversammlung der DAeC-Segelflieger finden am Freitag, den 31. Oktober statt.



Mehr Informationen und Programmablauf unter: <http://www.daec.de/se/stag.php>



NEWSLETTER Ausgabe 13/2008 vom 18. August 2008

## Trudeltraining in Dierdorf-Wienau



Das Büro Flugsicherheit führt mit Unterstützung des Luftsportverein Neuwied am 19. und 20. September Trudeltrainings auf dem Flugplatz Dierdorf-Wienau durch. Das Training richtet sich primär an Segelflieger ohne aktuelle Trudelpraxis. Motorflieger ohne Trudelerfahrung sind ebenfalls willkommen. Als Flugzeug steht das doppelsitzige Segelflugzeug "FOX" des DAeC Landesverbandes Nordrhein-Westfalen plus Trainer zur Verfügung.

Die Veranstaltungen beginnen am Freitag und Samstag jeweils um 9 Uhr. Interessenten können sich für einen der beiden Tage entscheiden. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal zehn Personen pro Tag begrenzt. Bei Bedarf besteht die Möglichkeit ab Donnerstagabend auf dem Flugplatz zu zelten. In der näheren Umgebung stehen darüber hinaus eine Reihe von Hotels zur Verfügung.

Die Anmeldegebühr beträgt 55 Euro. Die Organisationsgebühr (wird bei Verhinderung nicht erstattet) beinhaltet die Bereitstellung des Segelflugzeuges "FOX" (Umlage für die An- und Abfahrt etc.) einschließlich eines Fluges. Die Begleichung für den 1500 m Schlepp erfolgt direkt vor Ort (per Barzahlung oder Einzugsermächtigung), das gleiche gilt für weitere Flüge mit dem FOX.



Interessenten melden sich bitte beim Büro Flugsicherheit, Außenstelle Mitte: FSI Klaus-Uwe Fuchs, Schillerstraße 5, 53501 Grafschaft-Holzweiler, Tel. 02641 9181438 , E-Mail: [fsi.mitte@daec.de](mailto:fsi.mitte@daec.de)  
Anmeldeschluss ist der 25. August 2008.

## LSG-B beim Großmodell-Flugtag in Lehrte



Das Luftsportgeräte-Büro war zusammen mit dem Modellflugspezialisten aus Niedersachsen am vergangenen Wochenende beim Großmodell-Flugtag in Lehrte vertreten. Bei schönem Wetter kamen über zehntausend Zuschauer. Die Modellflugsportler nutzten die Gelegenheit zum Fachsimpeln mit den Vertretern des LSG-B.

Das LSG-B ist unter anderem für die Musterprüfungen von Großflugmodellen und die Lizenzen verantwortlich. Vom 5. bis 7. September wird das LSG-B wieder einen Stand bei der Air Magdeburg 2008 haben.



Informationen zur Air Magdeburg unter: <http://www.air-magdeburg.de/>





NEWSLETTER Ausgabe 13/2008 vom 18. August 2008

## Dies ist eine Nachricht des DAeC-Newsletter



Zum Kündigen des Newsletters senden Sie bitte 'leave news-' an 'dolist@daec.de' oder besuchen Sie  
<http://www.daec.de/kontakt/news.php>

## Impressum

Deutscher Aero Club e.V.  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Hermann-Blenk-Straße 28  
38108 Braunschweig  
<http://www.daec.de>



Christina Jung  
Öffentlichkeitsarbeit/Webmaster

Telefon: 05 31 - 2 35 40 - 28  
Email: [c.jung@daec.de](mailto:c.jung@daec.de)

Tage der offenen Tür

# Flugplatz Elz (EDFY)



Eintritt frei!

## 6. und 7. September

Samstag ab 12.00 Uhr

Sonntag ab 11.00 Uhr

Rundflüge

Cocktail-Bar  
(Samstag 19.00 Uhr)

Grillfest

Kaffee und Kuchen

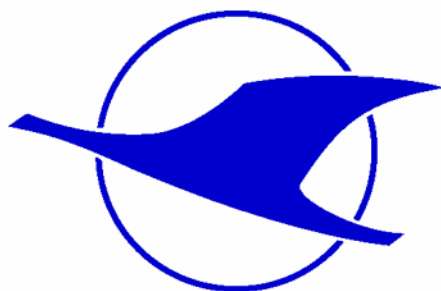
Segelflug

Weitere Informationen unter [www.edfy.de](http://www.edfy.de)

Mit freundlicher Unterstützung von



# **BGST-KURZBERICHTE**



**4. Juni bis 13. August 2008**





## Europa

### **EASA-Gruppe - DAeC-Mitarbeit gefragt**

Jannes Neumann, DAeC-Referent Technik und Sport in der Bundesgeschäftsstelle, wurde in zwei EASA-Gruppen berufen.

Aufgabe der Gruppen ist es, die Kommentierungen, die zu den NPAs eingegangen sind, zu bearbeiten. Jannes Neumann wird in der NPA-2008-06-Gruppe und in der 2008-03-Gruppe mitarbeiten. 2008-03 beinhaltet die Entwürfe zu den EASA-Bestimmungen zu beschränkt gültigen Kennblättern und beschränkt gültigen Lufttüchtigkeitszeugnissen. NPA 2008-06 regelt die Bestimmungen für die technischen Lizenzen für freigabeberechtigtes Personal für kleine Flugzeuge, Ballone, Luftschiffe sowie Segelflugzeuge und Motorsegler (Part 66 B3 und ELA).

## Referat Luftraum und Flugbetrieb

### Luftraum:

#### **Luftwaffenübung - Keine ELITE 2009**

Das Luftwaffenführungskommando hat den DAeC über die Entscheidung des Inspektors der Luftwaffe informiert, dass 2009 keine Luftwaffenübung ELITE stattfinden wird. Erst für 2010 ist diese Übung wieder geplant, voraussichtlich im Zeitraum vom 17. Juni bis 1. Juli. Die Luftwaffenübung ELITE hatte in den vergangenen Jahren deutliche Einschränkungen vor allem in Süddeutschland für Luftsportler mit sich gebracht. Der DAeC hatte darum gebeten, die Termine frühzeitig mitzuteilen und die Beschränkungen möglichst gering zu halten (freie Wochenenden, Verlagerung in andere Regionen). Das Luftwaffenführungskommando bedankte sich beim DAeC für die kooperative Zusammenarbeit und die Weitergabe der Informationen an die Luftsportler.

#### **Achtung: Ramstein mit neuer Funkfrequenz!**

Die Awareness Campaign mit der US-Air Force in Ramstein hat das Miteinander im Luftraum um Ramstein sicherer gemacht. Sie muss daher konsequent fortgeführt werden. Zur Konfliktvermeidung ist es weiterhin unbedingt erforderlich, im E-Luftraum ca. 20 NM um die US-Airbase Ramstein über Position und Höhe sowie die beabsichtigte Flugrichtung zu unterrichten. Bisher war uns dazu die Frequenz 129,05 MHz genannt worden. Diese Frequenz steht Ramstein nicht mehr zur Verfügung.

Ab sofort muss die Kontaktaufnahme mit Ramstein GCA auf der Frequenz 123,30 MHz erfolgen. Da diese Frequenz jedoch auch von anderen Militärflugplätzen (NATO, USAF) genutzt wird, ist es wichtig, bei der Kontaktaufnahme mit Ramstein deutlich „Ramstein GCA“ zu rufen. Weiterhin ist auch die Kontaktaufnahme zu Ramstein Tower auf 133,20 MHz möglich.

#### **VFR-Broschüre - Sicherer Sichtflug**

Zum verantwortungsbewussten Fliegen gehört, dass Piloten die Kommunikation auf den Flugfunkfrequenzen beherrschen. Dabei sind nicht nur die richtigen Sprechverfahren von Bedeutung für die Sicherheit im Luftverkehr, sondern auch das richtige Zuhören und das zeitgerechte Funken: die Funkdisziplin.



In Lufträumen, in denen nach Sichtflugregeln (Visual Flight Rules, VFR) geflogen werden kann, treffen Piloten sehr unterschiedlicher Qualifikation aufeinander. Zwar gehört der Sprechfunk zur Ausbildung von Privatpiloten, doch ein verantwortungsbewusstes Fliegen verlangt, dass Piloten Sprechfunkverfahren immer wieder intensiv üben. Unabdingbar für einen sicheren Flug ist es auch, die Luftraumstruktur zu kennen und sich entsprechend zu verhalten. Da sich Sprechfunkverfahren und die Luftraumstrukturen im Laufe der Zeit ändern, ist ein kontinuierliches Lernen unumgänglich.

Mit der Broschüre "Sicherer Sichtflug" will die Deutsche Flugsicherung GmbH, DFS, zur Sicherheit im Sichtflug beitragen. Sie umfasst wesentliche Themen, die bei Flügen nach VFR von Bedeutung sind – von der Planung und Vorbereitung bis zum Flug selbst. Die Leser erfahren alles Wissenswerte über den Flight Information Service (FIS), den Flugberatungsdienst (AIS-C), die Flugwetterberatung (DWD) und über die Luftraumstruktur. Eine Liste mit den wichtigsten Kontakten erleichtert künftige Flugvorbereitungen. Die Broschüre kann über die E-Mail-Adresse [crm@dfs.de](mailto:crm@dfs.de) kostenlos bestellt werden

### **Stellenausschreibung**

Für das Referat Flugbetrieb wird ein Mitarbeiter/eine Mitarbeiterin gesucht (siehe Anlage 1).

## **Presse und Öffentlichkeitsarbeit**

### **E.ON und DOSB - 1000 Förderpakete**

E.ON und der Deutsche Olympische Sportbund belohnen soziales Engagement im Sport mit 1000 Förderpaketen.

Probleme gibt es in Sportvereinen genug. E.ON und der DOSB wollen dazu beitragen, Abhilfe zu schaffen, und vergeben unter dem Motto „Energie für den Sport!“ 1000 Förderpakete. Gute Chancen auf ein solches Förderpaket haben alle Breitensportaktionen, die neben der sportlichen Entwicklung der Mitglieder auch das soziale Miteinander fördern. Den Gewinnern erfüllen E.ON und der DOSB einen großen Wunsch. In der Bewerbung stellen die Vereine ihre Projekte vor. Als Preis werden die förderungswürdigen Aktionen mit den notwendigen finanziellen Mitteln unterstützt.

Bietet der Verein oder die Institution eine Vielzahl an sportlichen Aktivitäten speziell für Senioren, Kinder oder die ganze Familie an? Oder wurde ein besonderes Angebot für behinderte und nicht behinderte Menschen entwickelt, die zusammen Sport treiben? Wird eine Aktion zur Förderung des Ehrenamtes geplant? Es gibt unzählige Aktivitäten, die eine Chance haben zu gewinnen.

Bewerbungen sind möglich auf [www.eon.com](http://www.eon.com) mit einer kurzen Beschreibung der Aktion. Einsendeschluss ist der 30. September 2008. Alle Informationen unter [www.eon.com](http://www.eon.com)

## **Verwaltung und Finanzen**

Zur Information die Mandanten-Information für Vereine Juli 2008 von Dipl.-Kfm. Franz Joachim Sahm (s. Anlage 2) sowie „Aufwandsentschädigungen aus öffentlichen Kassen: Vermehrt beitragsfrei“ aus SUMMA SUMMARUM 3-2008 (s. Anlage 3).



## Luftsportgeräte-Büro

Zur Qualitätssicherung war das LSG-B bei zwei Ausbildungseinrichtungen bei der Durchführung von UL-Fluglehrerlehrgängen in Aalen und in Schmoldow aktiv dabei. Eine Flugschule wurde turnusmäßig überprüft.

In Bonn fand das 3. Treffen der Task Force UL – Unfälle statt. Zusammen mit Vertretern des BMVBS, LBA, BFU, DULV, DAeC und LSG-B wurden Melde-, Prüfwesen und die UL-Aus- und Fortbildung beleuchtet.

Das LSG-B wird zum Großmodell-Flugtag am 16. und 17. August 2008 in Lehrte einen Info-stand zusammen mit dem LV Niedersachsen, Abt. Modellflug, vorhalten.  
Nähere Infos unter [www.mbc-lehrte.de](http://www.mbc-lehrte.de)

Ebenso wird das LSG-B bei der „Air Magdeburg“ vom 5. - 7. Sept. 2008 vertreten sein.  
Informationen unter [www.air-magdeburg.de](http://www.air-magdeburg.de)

### Modellflug - Schwergewicht

Als erstes in Deutschland musterzugelassenes Flugmodell mit einer Abflugmasse von mehr als 25 Kilogramm wurde die Challenger II von Peter Ritters auf ein 2,4-GHz-FASST-System der Firma Robbe/Futaba umgerüstet. Nach einer gründlichen Analyse der im Markt angebotenen Systeme hatte Peter Ritters sich in Absprache mit LSG-B-Musterprüfer Udo Menke für das Robbe/Futaba-FASST-System entschieden. Unter Verwendung der EMCOTEC-DPSI-Twin-Weiche wurden zwei Futaba-R6014-Empfänger eingesetzt, einer als „Main Receiver“ und der zweite als „Backup Receiver“. Das DPSI Twin war schon zuvor mit zwei konventionellen 35-/40-MHz-Empfängern in der Challenger betrieben worden. Die auf 40 Zentimeter verlängerten Antennen wurden entsprechend der Einbauvorgaben in einem Winkel von 90 Grad zueinander installiert. Als Sender diente eine Robbe/Futaba-FX-40-Anlage. Ein durchgeführter Reichweitentest – 60 Meter Entfernung bei verringerter Sendeleistung – verlief auf Anhieb positiv.

Am 1. August 2008 erfolgte der Abnahmeflug im Beisein von Udo Menke, dem zuständigen LSG-B-Prüfer für die Abnahme von Flugmodellen über 25 Kilogramm Abflugmasse, auf dem Fluggelände des Aeroclubs Köln-Rheidt. Bei dem zehn Minuten dauernden Flug wurde das Modell auf eine Höhe von etwa 250 Meter gebracht. Dabei wurde ein Radius von rund 800 Metern geflogen. Im Flug wurden diverse Kunstflugmanöver durchgeführt. Der Flug verlief unproblematisch. Unmittelbar nach der Landung konnte am DPSI ICE (dem Kontrollpanel des DPSI Twin) festgestellt werden, dass der Flug absolut störungsfrei verlaufen war. Insbesondere war eine „Failsafe“-Umschaltung auf den Backup-Empfänger nicht erfolgt.

Aufgrund der Nachprüfung mit abschließendem positivem Überprüfungsflug erfolgt die Ausstellung des Gerätescheines mit dieser technischen Änderung für die Challenger II. Sie ist damit das erste in Deutschland musterzugelassene Großmodell, das mit Einsatz der innovativen und zukunftsweisenden 2,4-GHz-Technologie geflogen werden darf.

Damit ist der Weg für das moderne 2,4-GHz-Fernsteuersystem auch für musterzulassungspflichtige Großmodelle geebnet.

### Musterzulassungen - UL-Tragschrauber

Nach erfolgreicher Musterprüfung durch den DAeC wurden am 17. Juli die Musterzulassung für den Ultraleicht-Tragschrauber Xenon des polnischen Herstellers Celier Aviation und am 23. Juli die Musterzulassung für den DF02 der Firma GyroTec in Wörth am Rhein erteilt. Deutscher Musterbetreuer für die Xenon ist das Aerolightcenter Müritz.

Die Gerätekenblätter sind wie immer im Internet auf der Website des Luftsportgeräte-Büros als Download unter [www.daec.de/lsgb/Technik/Kennblaetter.php](http://www.daec.de/lsgb/Technik/Kennblaetter.php) publiziert.



## Referat Segelflug

### 30. Segelflugweltmeisterschaft vom 2. bis zum 16. August in Lüsse

Die Segelflug-WM in Lüsse mit 130 Teilnehmern aus 34 Nationen hat begonnen. Die Registrierung durch den DAeC verlief reibungslos. Aktuelle Informationen können während der Weltmeisterschaften unter [www.wgc2008.org](http://www.wgc2008.org) ständig abgerufen werden.

### Terminankündigung - 67. Deutscher Segelfliegertag

Die Sportfachgruppe Segelflug/Motorsegelflug des DAeC und die Segelflugkommission des DAeC-Landesverbandes Nordrhein-Westfalen laden alle Segelflieger und ihre Freunde am 1. November 2008 zum 67. Deutschen Segelfliegertag in die Stadthalle nach Hagen ein. Der Vortag, Freitag, 31. Oktober 2008, ist für Gremiensitzungen und die Mitgliederversammlung der DAeC-Segelflieger reserviert. Ausrichter der Veranstaltung ist der Aero-Club Hagen.

### Stellenausschreibung

Für die Geschäftsstelle in Braunschweig sucht die Sportfachgruppe Segelflug/Motorsegelflug eine(n) Referentin/en (siehe Anlage 4).

## Referat Motorflug

### Deutsche Motorflugmeisterschaft im Navigationsflug 2008

18. bis 21. Juni 2008

Nachdem 2006 die Meisterschaften gleichzeitig in Heide-Büsum ausgetragen wurden, fand 2008 erstmals eine gemeinsame Meisterschaft nach einer einheitlichen Wettbewerbsordnung (WBO) statt.

Ab dem 17. Juni trafen die Piloten und die Ausrichter auf dem Flugplatz Rudolstadt-Groschwitz ein. Die Strecken wurden durch den Deutschen Präzisionsflugverein vorbereitet (Gudrun Herbich und Ralf Grunwald). Als Veranstaltungsleiter fungierte Fred Pierskalla, Hauptschiedsrichter war Wolfgang Drexel.

Am Donnerstag wurden zwei Wertungsflüge absolviert, am Freitag einer. Die Streckenlänge lag zwischen 80 und 100 nautischen Meilen, nach Berechnung der Strecke und Ausgabe der Flugkarte waren bei jedem Flug 16 Bilder zu finden und Wendepunktbilder zuzuordnen, den Abschluss bildete eine normale Landung. Einen großen Vorteil bringt die Auswertung des Fluges mittels Logger. Die Flugstrecken werden akkurat nachgezeichnet und können mit der Aufgabe in Sekundenschnelle verglichen werden. Die Auswertung der Bilderbögen wurde aus der Präzisionsfliegerei übernommen, gefundene Bilder werden direkt in die Karte eingetragen. Die Landeanlage des Präzisionsflugvereins ermittelte die Landeergebnisse.

Der separate Landewettbewerb ist eine Show für sich. Diese Landungen werden nach den Präzisionsflugregeln durchgeführt:

1. normale Landung
2. Ziellandung

Querab zur Nulllinie wird das Triebwerk auf Leerlauf gedrosselt. Danach darf die Leistung des Triebwerks nicht mehr verändert werden. Landeklappen, Spoiler und Seitengleitflug dürfen genutzt werden.

3. Ziellandung ohne Landeklappen

Querab zur Nulllinie wird das Triebwerk bei eingefahrenen Landeklappen auf Leerlauf gedrosselt. Danach darf die Leistung des Triebwerks nicht mehr verändert sowie Spoiler und Landeklappen nicht mehr benutzt werden. Nur Seitengleitflug ist möglich.



#### 4. Hindernislandung

Landung über ein Hindernis, das zwei Meter hoch ist und sich 50 Meter vor dem Nullfeld befindet. Die Nutzung des Triebwerkes, der Spoiler, der Landeklappen und der Seitengleitflug sind erlaubt. Anflüge, bei denen die Räder schon vor dem Hindernis unterhalb von zwei Metern Höhe sind, werden als "gerissen" gewertet.

Sieger der Deutschen Motorflugmeisterschaft im Navigationsflug wurde die Besatzung Bäder/Spreng (Baden-Württemberg) mit 329 Punkten, knapp gefolgt von Markus und Astrid Ciesielski (Hessen) mit 343 Punkten und Thomas und Alexandra Kirchner (Brandenburg), 606 Punkte.

Den Landewettbewerb entschied Henry Franzkowiak für sich, Markus Ciesielski und Gottfried Neumann belegten die Plätze zwei und drei.

Es bleibt zu hoffen, dass sich wieder mehr Piloten im Navigationsflugsport engagieren. Diese Wettbewerbe helfen, die persönlichen Fähigkeiten zu verbessern, erhöhen den Trainingsstand und machen zudem noch Spaß.

### **18. Weltmeisterschaft im Präzisionsflug und 16. WM im Rallyeflug**

13. – 26. Juli 2008 in Ried/Kirchheim (Österreich)

Deutsche Teilnehmer der WM Präzisionsflug waren Marcus Ciesielski, Henry Franzkowiak und Thomas Kirchner sowie Astrid Ciesielski als Teammanagerin.

Dr. Hubert Wolf, Hans Pietsch sowie Irene und Diethelm Gertel vom Deutschen Präzisionsflugverein betreuten die automatische Landemessanlage. Ralf Grunwald fungierte als Landeschiedsrichter.

Die Piloten belegten die Plätze 40 (Franzkowiak), 41 (Ciesielski) und 49 (Kirchner) bei 62 Teilnehmern. Die Mannschaft belegte den 6. Platz in der Teamwertung.

Beim Landewettbewerb wurde Henry Franzkowiak 17ter, Marcus Ciesielski kam auf Platz 31 und Thomas Kirchner auf Platz 40.

Zur Rallyeweltmeisterschaft starteten Marcus und Astrid Ciesielski. Mit Platz 26 (54 Teilnehmer) haben sie sich gegenüber 2006 um 20 Plätze nach vorn gearbeitet.

### **Sieg bei der italienischen Hubschraubermeisterschaft**

31.05. bis 02.06.2008 in Turin

Andreas Rübner und Holger Wolff vom Deutschen Hubschrauberclub erfliegen als Gäste bei der italienischen Hubschraubermeisterschaft den 1. Platz. Der Wettbewerb diente als Testwettbewerb für die World Air Games 2009 in Turin.

Danach traten beide auch beim sogenannten Mil-Cup in Russland an, wo sie erneut einen erstklassigen dritten Platz belegten.

### **Hubschrauberweltmeisterschaft**

13. bis 18. August 2008 in Eisenach

Zu einem letzten Trainingslager trafen sich die Teams der deutschen Hubschrauber-Nationalmannschaft am Flugplatz Eisenach-Kindel, um sich abschließend auf die Hubschrauberweltmeisterschaft vorzubereiten. Acht Besatzungen nutzten die Gelegenheit, sich mit der Umgebung des Austragungsortes vertraut zu machen und trainierten vom 31. Juli bis zum 3. August vor Ort.



Die Hubschrauberweltmeisterschaft wird am 13. August um 19.30 Uhr am Flugplatz Eisenach-Kindel offiziell eröffnet. Von Donnerstag bis Sonntag werden dann 46 Besatzungen aus acht Nationen unterhalb der Wartburg um den Weltmeistertitel 2008 kämpfen.

Am Wochenende wird zusätzlich zu den Wettkämpfen von der Flugplatz Eisenach mbH in Zusammenarbeit mit dem THW und anderen Rettungsorganisationen ein Familientag veranstaltet, bei dem Fahrgeschäfte, Marktstände und ein Flugsimulator als weitere Attraktionen angeboten werden. Rundflüge mit Flächenflugzeugen und Hubschraubern werden ebenfalls in der wettkampffreien Zeit durchgeführt.

Informationen und Abläufe:

[www.deutscher-hubschrauberclub.de](http://www.deutscher-hubschrauberclub.de), [www.flugplatz-eisenach.de](http://www.flugplatz-eisenach.de)

## Büro Flugsicherheit

### Entwicklung des Flugunfallgeschehens bis Ende Juli 2008

	Unfälle gesamt	tödliche Unfälle	Tote
Motorflug	46 (98)	7 (14)	10 (25)
Reisemotorsegler	5 (18)	1 (4)	2 (5)
Segelflug	41 (85)	10 (17)	10 (22)
Ultraleicht	37 (36)	8 (6)	13 (8)

Die oben stehende Tabelle weist die Bilanz der schweren Flugunfälle bis Ende Juli dieses Jahres aus. Die Zahlen in Klammern sind die des Vorjahres zum Jahresende. Die angegebenen Zahlen sind inoffiziell.

Auffällig ist, dass nach grobem Überschlag jeder fünfte Flugunfall tödlich endet. Das gilt unabhängig der Kategorie quer durch die Luftsportarten.

Ohne späteren Untersuchungsergebnissen vorzugreifen zeichnet sich schon jetzt ab, dass das menschliche Leistungsvermögen, die Human Factors, auch in diesem Jahr eine erhebliche Rolle im Flugunfallgeschehen spielen.

Das Büro Flugsicherheit bereitet sich schon jetzt langfristig auf die im Herbst beginnende Vortragssaison vor. Wir werden in diesem Jahr das Thema Stress und Vermeidungsstrategien in den Mittelpunkt der Flugsicherheitsvorträge stellen.

Allen interessierten Vereinen sei geraten, sich rechtzeitig mit dem zuständigen FSI in Verbindung zu setzen, um einen Termin für einen Flugsicherheitsvortrag abzustimmen.

### FLYTOP

Auch in diesem Jahr wird das Büro Flugsicherheit über die Wintermonate eine Reihe von FLYTOP-Kursen anbieten und durchführen.

Dazu wurde das Angebot auf den Internetseiten um das Thema FLYTOP erweitert.

Hier finden Sie eine Übersicht über Inhalte, Methoden und Ziele der Kurse sowie über die Voraussetzungen die notwendig sind, einen solchen Kurs durchzuführen.

Der Link: <http://www.daec.de/flusi/flytop/index.php>

### 6. Trudeltraining in Dierdorf-Wienau

Das Büro Flugsicherheit plant am 19. und 20. September ein Trudeltraining auf dem Flugplatz Dierdorf-Wienau mit Unterstützung des Luftsportvereins Neuwied.

Das Training richtet sich primär an Segelflieger ohne aktuelle Trudelpraxis. Motorflieger ohne Trudelerfahrung sind ebenfalls willkommen. Als Flugzeug steht das doppelsitzige Segelflugzeug "Fox" des DAeC Landesverbandes Nordrhein-Westfalen plus Trainer zur Verfügung.



Die Veranstaltung beginnt am Freitag, den 19. und Samstag den 20. September jeweils um 9:00 Uhr. Interessenten können sich für einen der beiden Tage entscheiden. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 10 Personen pro Tag bzw. 20 Personen für beide Tage begrenzt. Bei Bedarf besteht die Möglichkeit ab Donnerstagabend auf dem Flugplatz zu zelten. In der näheren Umgebung stehen darüber hinaus eine Reihe von Hotels zur Verfügung. Es wird eine Teilnahmegebühr von 120 Euro erhoben. Diese beinhaltet alle Fixkosten, insbesondere die Bereitstellung des Fox sowie einen Flug einschließlich eines 1500 m Schleppts. Sollte der Wunsch bzw. die Möglichkeit nach weiteren Flügen bestehen, so sind diese separat vor Ort abzurechnen.

Interessenten melden sich bitte beim:

Büro Flugsicherheit, Außenstelle Mitte  
FSI Klaus-Uwe Fuchs  
Schillerstraße 5  
53501 Grafschaft-Holzweiler  
Tel. 02641 9181438  
E-Mail: [fsi.mitte@daec.de](mailto:fsi.mitte@daec.de)

# CANDY BOMBER MEMORIAL FLIGHT

## Der letzte Flug nach Tempelhof



## PILOT INFORMATION

### Tempelhof—der letzte Flug

Am 31.10.2008 ist es nun soweit. Tempelhof macht dicht. Wir könnten nun Hetz- und Hasstiraden gegen Politiker und Verantwortliche los lassen. Da wir Piloten aber ein anständiges Volk sind, möchte ich Sie einladen, mit mir die alte Strecke der "CANDY BOMBER" (Rosinen Bomber) abzufliegen. Eine wichtige Basis für die Rosinenbomber war Celle.

Ich habe dazu bereits Anfragen an die militärische Flugeinsatzzentrale nach Celle ETHC gestellt. Grundsätzlich war man nicht abgeneigt - eine finale schriftliche Bestätigung des Anfluges und Weiterfluges nach Berlin liegt noch nicht vor. Des Weiteren läuft auch eine Anfrage nach Wiesbaden ETOU - die ist jedoch noch nicht bestätigt worden.

Also für alle Interessenten, die am Samstag, 25.10.2008 auf des historischen Flug von Celle nach Tempelhof gehen möchten, tragen sich bitte in beiliegende Liste ein. Mit der Liste wird Tempelhof und Celle über die Flugbewegungen vorab informiert. Tempelhof hat dem Vorgehen bereits zugestimmt.

#### ABLAUF:

- 25.10.2008 - bis 09:30 (LOCAL TIME) - Anflug auf den Militärplatz Celle ETHC 52° 35' 28" N, 10° 1' 20" O,
- 25.10.2008 - ab 10:00 (LOCAL TIME) - Abflug Richtung Tempelhof
- Bei schlechtem Wetter verschieben wir um einen Tag auf Sonntag, 26.10.

#### WEITERES:

- Heimflug und Unterbringung bitte selbst organisieren.
- Anfluggenehmigung für ETHC erhalten alle, die Emailadresse übermitteln als Kopie (sobald mir vorliegt)
- Sprit steht in ETHC nicht zur Verfügung

Bitte Eintragung / Anmeldung unter:

[www.elropro.ch](http://www.elropro.ch) -> Aviation -> Tempelhof

■ 25.10.2008

■ 08:00—20:00

CELLE nach TEMPEL-  
HOF



CANDY BOMBER  
MEMORIAL  
FLIGHT

Edgar Jung

Telefon +41 79 6253153

Mobil: +49 175 1664391

[edgar.jung@elropro.ch](mailto:edgar.jung@elropro.ch)



# Jugendvergleichsfliegen 2008

Am letzten Augustwochenende finden die Vorentscheide im hessischen Jugendvergleichsfliegen statt.

Die Vorentscheide werden in

Bad Nauheim / Ober Mörlen

Breitscheid

Mümlingtal / Vielbrunn

Und Sontra stattfinden

Gemeldet sind 107 Teilnehmer aus 25 Vereinen

You FM sendet von 15:00 – 18:00 Uhr vom Vorentscheid in Sontra.

<http://www.you-fm.de/index.jsp?rubrik=14046>

Wir freuen uns auf ein tolles Wochenende

Grüße von der Luftsportjugend Hessen

# **DAeC-Segelflugvereine können sich um die Ausrichtung der folgenden Deutschen Segelflugmeisterschaften 2009 bewerben**

Deutsche Segelflugmeisterschaften der Club-, Standard und Doppelsitzer-Klasse, ca. 120 Segelflugzeuge (45 Club, 45 Standard und 30 Doppelsitzer)  
Zeitraum: 12 Tage Ende Mai 2009

Deutsche Segelflugmeisterschaften der Offenen, 18m- und 15m-Klasse  
ca. 110 Segelflugzeuge (30 Offene, 40 18m, 40 15m)  
Zeitraum: 12 Tage letzte Juli-Woche bis erste August-Woche 2009

Bemerkung: Es besteht die Möglichkeit auch Einzelklassen als Meisterschaften in diesem Zeitraum zu vergeben. Die Termine sind dem Internationalen Wettbewerbskalender geschuldet.

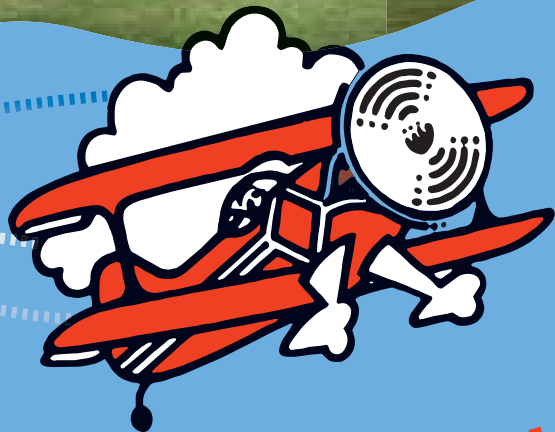
Die DAeC-Vereine sollten entsprechende Erfahrungen und eine erprobte Infrastruktur haben. Die Bewerbungen sollen Angaben über Flugplatz, Luftraumstruktur, Räumlichkeiten, Camping, Bewirtung sowie Schleppflugzeuge (oder Startwinden) und Personal enthalten. Entsprechende Anforderungen an die Ausrichtung sind in der Wettbewerbsordnung für Segelflugmeisterschaften Anlage C2 auf der DAeC-Website ([www.daec.de/se](http://www.daec.de/se)) unter Downloads zu finden. Bewerbungsschluss ist der 31. August 2008 und sollte gerichtet sein an: DAeC-Referat Segelflug, Hermann-Blenk-Str. 28, 38108 Braunschweig oder E-Mail: [segelflug@daec.de](mailto:segelflug@daec.de)

Ebenfalls zu diesem Termin sind Bewerbungen um Anerkennung von Block- und Landesmeisterschaften als Qualifikationsmeisterschaften für die Deutschen Meisterschaften der Junioren 2010 zu stellen.

Entsprechend Wettbewerbsordnung für Segelflugmeisterschaften Anlage B1 benötigen wir für die Junioren rund fünf Qualifikationsmeisterschaften für jeweils Club- und Standardklasse.

Ansprechpartner für Rückfragen:

Rainer Meng, Referat Segelflug im HLB  
Fachfeldstraße 43, 60386 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 - 40806796 (privat)  
Telefon: 069 - 415354 (geschäftlich)  
E-Mail-Adresse: [meng.augenoetik@t-online.de](mailto:meng.augenoetik@t-online.de)



**40 JAHRE MOTORFLUG FULDA**

*Einladung für alle Flieger und  
Freunde des MFF e.V.*

# Tag der offenen Tür

***6. + 7. September 2008***

***Samstag ab 12 Uhr, Sonntag ab 10 Uhr***

***Flugplatz Fulda-Jossa bei Hosenfeld***



## *Fulda, Rhön oder Vogelsberg einmal anders erleben...*

-  *Rundflüge mit Motorflugmaschinen*
-  *Hubschrauber-Rundflüge*
-  *Fallschirm- & Tandemsprünge*  
*(Vorbestellung Tel. 0170 9606150)*
-  *Ballonfahrten*  
*(Vorbestellung Tel. 0170 3018600)*
-  *Modellflugvorführungen*
-  *Oldtimermaschinen*

*Besuchen Sie uns mit oder ohne Flugzeug  
an unserem „Tag der offenen Tür“*

*Für alle Flieger und Freunde des MFF e.V.  
Samstag Abend ab 20 Uhr  
„Fliegerabend im Hangar“ mit gegrilltem  
Wildschwein und guten Gesprächen...*

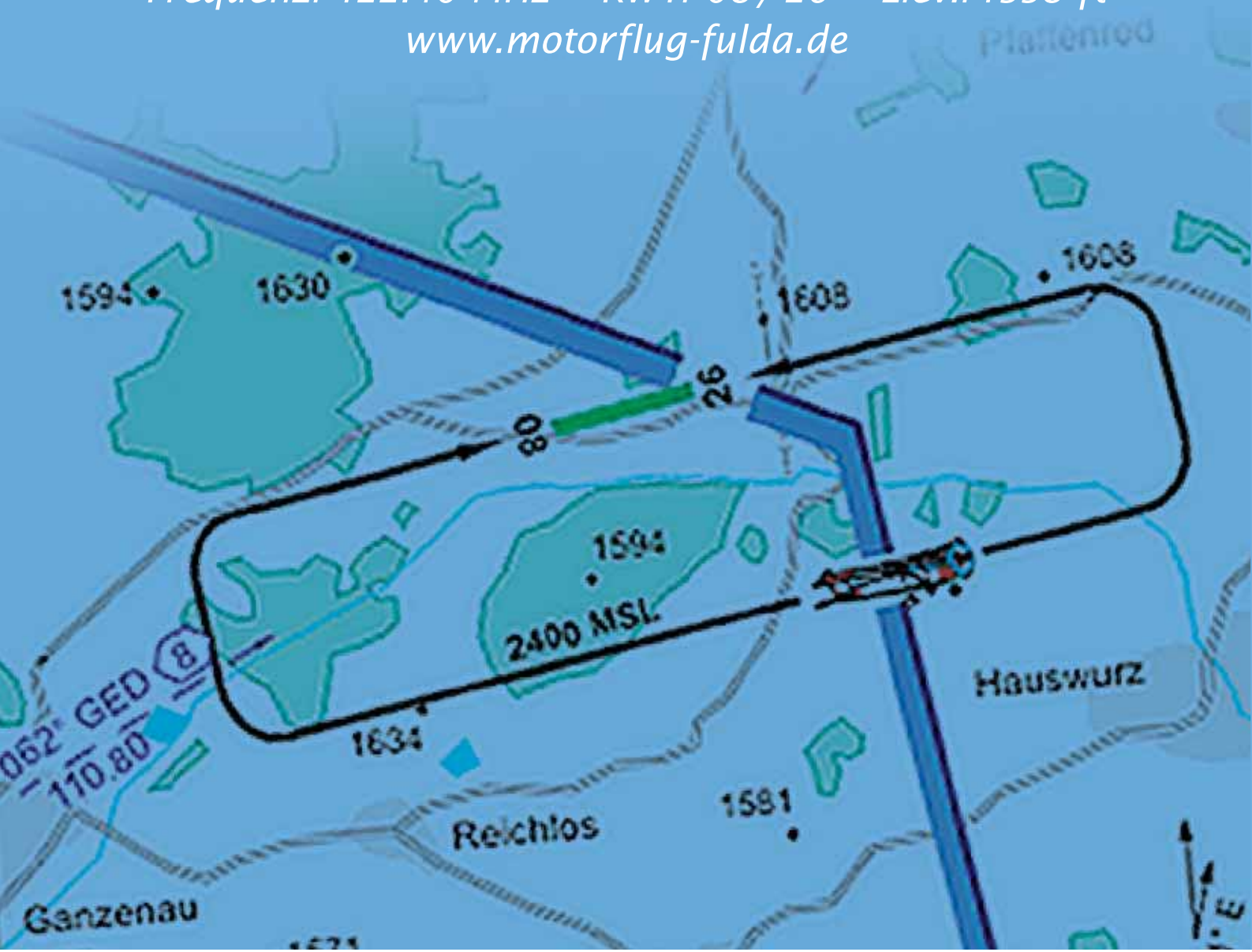
*Sonntag um 14 Uhr offizielle Steinenthüllung  
„Westlichster Punkt des Landkreises Fulda“  
durch Herrn Landrat Bernd Woide.*



## ***Zuhause in der Mitte Europas...***

*Flugplatz Fulda-Jossa bei Hosenfeld  
(mit dem Auto ca. 25 km von Fulda entfernt)*

*Koordinaten: 50° 29' N, 09° 27' E  
Frequenz: 122.40 MHz · RWY: 08/26 · Elev.: 1558 ft  
[www.motorflug-fulda.de](http://www.motorflug-fulda.de)*



**Markus Lenz**

---

**Von:** "Hans Kordubel" <hans.kordubel@t-online.de>  
**An:** <pressebox@hlb-info.de>  
**Gesendet:** Samstag, 23. August 2008 19:09  
**Einfügen:** image001.gif  
**Betreff:** SG 38 FLIEGEN BEZIRK OST

HALLO MARKUS BITTE WEITERLEITEN AN DIE VEREINE OST UND NORD DANKE.  
 (ICH HOFFE DU BIST AUCH DABEI) GRUSS HANS

---

## HLB - BEZIRK OST - NORD

**HANS KORDUBEL** **FRANK SCHMITT**

### SG 38 FLIEGEN AUF DER GEBURTSTÄTTE DES SEGELFLUGS

SG 38 D - 7055 VOM OLDTIMER SEGELFLUGCLUB  
 (OSC)

**Sehr geehrte Damen und Herren**  
**liebe Fliegerkameraden Fliegerkameradinnen**

**zum ersten gemeinsamen Treffen der Bezirke Ost und Nord darf ich heute ganz herzlich einladen. ( GEBÄUDE 202 OSC WASSERKUPPE )**

#### PROGRAMM

<b>FREITAG</b>	<b>12.09.08</b>	<b>18.00 Uhr</b>	<b>ANREISE</b>
		<b>19.00 Uhr</b>	<b>GEMEINSAMES ABENDESSEN</b>

**20.00 Uhr Eröffnung und Begrüßung**  
**Bericht aus den HLB – Bezirken OST / NORD**  
**Diskussion aktuelle Probleme**  
**Verschiedenes**

<b>SAMSTAG</b>	<b>13.09.08</b>	<b>9.30 Uhr</b>	<b>Luftfahrzeugführer-Einsatzbesprechung (<i>Briefing</i>)</b>
<b>SAMSTAG</b>		<b>10.00 Uhr</b>	<b>Aushallen, Startbereitschaft</b>
<b>SAMSTAG</b>	<b>10.30 -18.00 Uhr</b>		<b>Flugbetrieb</b>
<b>SAMSTAG</b>		<b>19.00 Uhr</b>	<b>Gemeinsames Abendessen</b>

<b>SONNTAG</b>	<b>14.09.08</b>	<b>9.30 Uhr</b>	<b>Luftfahrzeugführer-Einsatzbesprechung</b>
<b>SONNTAG</b>		<b>10.00 Uhr</b>	<b>Aushallen, Startbereitschaft</b>
<b>SONNTAG</b>		<b>18.00 Uhr</b>	<b>Siegerehrung</b>

**FLUGBETRIEB:**

# Gummiseilstart

**UNTERBRINGUNG: in der Jugendbildungsstätte**

Die Jugendbildungsstätte bietet günstige, relativ modern eingerichtete Zimmer in den Räumen der alten Reichssegelflugschule (Groenhoff - Lilienthal und Ringhaus) zu günstigen Preisen.

**Hotels und Pensionen**

Auf der Wasserkuppe gibt es drei Hotels:

Rhöngeiststube: einfach eingerichtete Zimmer Tel 06654 – 321

Hotel Deutscher Flieger: gemütliche Zimmer Tel 06654 – 7007

Hotel Peterchens Mondfahrt: komfortable Zimmer 06654 - 381

**VERPFLEGUNG:** wir werden täglich ein nahrhaftes Abendessen zu Selbstkosten anbieten, das auch den Kalorienbedarf von ausgehungerten Gummihunden deckt

**ANMELDUNG:** HANS KORDUBEL  
AM SCHWINGSTOCK 3  
36251 BAD HERSFELD  
E-Mail: [hans.kordubel@t-online.de](mailto:hans.kordubel@t-online.de)

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer.

Ich wünsche eine gute Anreise  
Mit freundlichen Grüßen

Bezirksvorsitzender OST

Hans Kordubel